



Koblenz – Magnet am Deutschen Eck:

Die Stadt zum Bleiben.

Niederschrift

Niederschrift-Nr.:		Datum:	13.04.2017
Gremium:	Ausschuss für Kultur und Hochschulfragen	Sitzung:	29.03.2017
Sitzungsort:	im Sitzungssaal 220, Rathausgebäude II, Willi-Hörter-Platz 2, 56068 Koblenz		
Einladung:			

Anwesend sind:

Vorsitzende/r des Gremiums

Frau PD Dr. Margit Theis-Scholz,

Vorsitzende/r Ratsfraktion CDU

Frau Anna-Maria Schumann-Dreyer,

Ratsfraktion CDU

Frau Monika Artz,
Herr Vito Contento,
Frau Edith Elisabeth Hoernchen,
Frau Claudia Probst, (bis 19:30 Uhr)
Herr Jens Wehran,

Ratsfraktion SPD

Herr Christian Altmaier,
Frau Ute Hentschel,
Herr Fritz Naumann, (bis 18:50 Uhr)
Herr Hans-Werner Schaab,

Ratsfraktion Bündnis 90/Die Grünen

Herr Uwe Diederichs-Seidel,
Frau Julia Schmenk,

Ratsfraktion BIZ

Herr Dr. Joachim Kneis,

Nicht anwesend sind:

Ratsfraktion CDU

Herr Peter Balmes

Ratsfraktion FBG

Frau Beate Gniffke-Koch

Ratsfraktion FDP

Herr Dr. h.c. Friedhelm Pieper

Ratsfraktion AfD

Herr Joachim Paul

Stv. Ratsfraktion FDP

Herr Arnold Thieltges,

Stv. Ratsfraktion AfD

Herr Karl Ludwig Weber,

Beratendes Ausschussmitglied

Frau Alina Güls (bis 18:30 Uhr)

Verwaltung

Herr Jürgen Karbach,
Herr Thomas Preußner,
Frau Susanne Ott,
Frau Nicole Kuprian,
Herr Hans-Peter Lörsch,
Herr Jürgen Klee,
Herr Dr. Matthias von der Bank,
Frau Prof. Dr. Beate Reifenscheid-Ronnisch,
Herr Thomas Rinck,
Herr Michael Koelges,

Stellv. Behinderten Beauftragter

Herr André Bender

Schriftführer/in

Frau Ilka Müller,

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung:

- Punkt 1: Ergänzung / Änderung der Überlassungsbedingungen und Nutzungsentgelte für die in der Verwaltung der Städtischen Museen stehenden Räume
Vorlage: BV/0082/2017
- Punkt 2: Teilerlass nach § 6 Abs. 3 der Gebührensatzung der Musikschule der Stadt Koblenz
Vorlage: UV/0075/2017
- Punkt 3: Berichte der Hochschulen
- Punkt 4: Verschiedenes (Mitteilungen der Verwaltung)
Vorlage: UV/0090/2017

Die Vorsitzende eröffnet die Sitzung um 18:05 Uhr und stellt die ordnungsgemäße Einladung sowie die Beschlussfähigkeit, die während der gesamten Sitzung gegeben ist, fest.

Daraufhin vereidigt die Vorsitzende Herrn Thieltes sowie Frau Güls (Jugendrat) gemäß den Vorschriften des § 30 in Verbindung mit § 46 Abs. 5, § 20 (Schweigepflicht), § 21 (Treuepflicht) und § 22 (Anzeige von Ausschließungsgründen) der Gemeindeordnung per Handschlag.

Herr Prof. Dr. von Korflesch von der Universität Koblenz-Landau (Punkt 3) wird entschuldigt.

RM Schumann-Dreyer bittet darum, bei zukünftigen Sitzungen die Themenbereiche „Mitteilungen der Verwaltung“ sowie „Verschiedenes“ in der Tagesordnung in zwei separaten Punkten auszuweisen.

Die Vorsitzende verweist auf die vorliegenden Tischvorlagen. Die Übersicht über anstehende kulturelle Veranstaltungen (Anlage 1) sowie die Austauschvorlage zu Punkt 2 (Anlage 2) sind der Niederschrift beigelegt.

Öffentliche Sitzung:

- Punkt 1: Ergänzung / Änderung der Überlassungsbedingungen und Nutzungsentgelte für die in der Verwaltung der Städtischen Museen stehenden Räume**
Vorlage: BV/0082/2017

Der Ausschuss hat die Angelegenheit

abschließend ungeändert geändert ohne Beschlussempfehlung beschlossen
 weitergeleitet z. Kenntnis genommen abgesetzt verwiesen vertagt abgelehnt
 einstimmig mehrheitlich mit 0 Enthaltungen und 3 Gegenstimmen

Beschluss:

Der Stadtrat beschließt:

In Abänderung der am 30.01.2014 (BV/0623/2013), 13.11.2014 (BV/0528/2014) und 29.11.2016 (BV/0637/2016) gefassten Beschlüsse sollen die Räumlichkeiten der Städtischen Museen - Mittelrhein-Museum und Ludwig Museum - nicht mehr für Veranstaltungen von politischen Parteien und Stadtratsfraktionen genutzt werden. Die Überlassungsbedingungen und Nutzungsentgelte sind entsprechend anzupassen, s. Anlage.

Protokoll:

Die Vorsitzende erläutert die Hintergründe für die Beschlussvorlage.

Herr Dr. von der Bank sowie Frau Dr. Reifenscheid-Ronnisch beantworten weitergehende Fragen der Ausschussmitglieder.

(Anmerkung zur Niederschrift: Über die Anpassung der Mietpreise für das Ludwig-Museum wurde in der Sitzung des Ausschusses für Kultur und Hochschulfragen am 09.12.2016 beraten und im Stadtrat einstimmig am 02.02.2017 beschlossen.)

Punkt 2: Teilerlass nach § 6 Abs. 3 der Gebührensatzung der Musikschule der Stadt Koblenz**Vorlage: UV/0075/2017****Der Ausschuss hat die Angelegenheit**

abschließend ungeändert geändert ohne Beschlussempfehlung beschlossen
 weitergeleitet z. Kenntnis genommen abgesetzt verwiesen vertagt abgelehnt
 einstimmig mehrheitlich mit _____ Enthaltungen und _____ Gegenstimmen

Protokoll:

Die Vorsitzende und Herr Lörsh erläutern die Unterrichtsvorlage und beantworten Rückfragen der Ausschussmitglieder.

RM Hentschel bemerkt, dass die derzeitige Regelung zum Teilerlass ungerecht sei und fordert eine Satzungsänderung unter Bezugnahme auf die Regelsätze des SGB.

In der folgenden Diskussion, stellt RM Wehran gemäß § 24 der Geschäftsordnung des Stadtrates und der Ausschüsse und der Ortsbeiräte den Antrag auf Schluss der Beratung.

Es wird abschließend vereinbart, dass die Musikschule den Sachverhalt sowie das Erfordernis einer Satzungsanpassung bis zur nächsten Sitzung nochmals prüfen wird.

Punkt 3: Berichte der Hochschulen**Der Ausschuss hat die Angelegenheit**

abschließend ungeändert geändert ohne Beschlussempfehlung beschlossen
 weitergeleitet z. Kenntnis genommen abgesetzt verwiesen vertagt abgelehnt
 einstimmig mehrheitlich mit _____ Enthaltungen und _____ Gegenstimmen

Protokoll:

Die Vertreter der Hochschulen berichten kurz über die aktuellen Entwicklungen.

Hochschule Koblenz

Herr Dr. Grebe stellt dem Ausschuss die aktuelle Entwicklung der Hochschule Koblenz anhand einer Power-Point Präsentation (Anlage 3) vor, u.a. geht er auch auf die Entwicklung von Studierendenzahlen und Studiengängen im Bereich des dualen Studiums ein. Bezüglich der Entwicklung der dualen Studiengänge sind der Niederschrift noch ergänzende Informationen beigelegt (Anlage 4 und Anlage 5).

Aus der Mitte des Ausschusses wird u.a. nach der Situation von Studienabbrüchen gefragt. Herr Dr. Grebe berichtet diesbezüglich über das Netzwerk Studenaussteiger. Der Flyer ist der Niederschrift beigelegt (Anlage 6).

In diesem Zusammenhang berichten die Vorsitzende und Frau Müller von den Planungen eine Koordinierungsgruppe zur Berufs- und Studienorientierung zu gründen, in der neben den Hochschulen auch weitere wichtige Akteure, wie z.B. die HWK und IHK als Mitglieder vertreten sein sollen.

ZFH- Zentralstelle für Fernstudien an Fachhochschulen

Herr Prof. Dr. Haderlein informiert den Ausschuss anhand eines Handouts über die aktuellen Entwicklungen. Das Handout ist der Niederschrift beigelegt (Anlage 7).

WHU- Otto Beisheim School of Management

Frau Kohl stellt dem Ausschuss die aktuelle Entwicklung der WHU anhand einer kurzen Power-Point-Präsentation (Anlage 8) vor.

RM Artz thematisiert die Studiengebühren an der WHU. Frau Kohl führt hierzu aus, dass es Auswahlprozesse gibt und zur Finanzierung des Studiums an der WHU verschiedene Möglichkeiten angeboten werden, wie z.B. Stipendien oder Generationenverträge.

PTHV- Philosophisch- Theologische Hochschule Vallendar

Frau Breitbach berichtet, dass die Studierendenzahlen weiterhin steigen. Ferner informiert sie den Ausschuss über das Inkrafttreten der neuen Grundordnung der Hochschule, nach welcher nun erstmals auch ein Nicht-Pallottiner Rektor werden kann.

Punkt 4: Verschiedenes (Mitteilungen der Verwaltung) Vorlage: UV/0090/2017

Der Ausschuss hat die Angelegenheit

abschließend ungeändert geändert ohne Beschlussempfehlung beschlossen
 weitergeleitet z. Kenntnis genommen abgesetzt verwiesen vertagt abgelehnt
 einstimmig mehrheitlich mit _____ Enthaltungen und _____ Gegenstimmen

Protokoll:

Die Vorsitzende verweist auf die ausführliche Unterrichtungsvorlage.

Sachstand zur Errichtung des Kunstwerks „Farbwald“

Frau Dr. Theis-Scholz berichtet, dass hingegen der Erwartungen in der Sitzung am 07.10.2016 noch eine Deckungslücke bestehe. Der Eigenbetrieb Grünflächen- und Bestattungswesen führe derzeit eine aktuelle Kostenberechnung durch, um die Deckungslücke genau beziffern zu können.

Sachstand zur Kunst am Bau des Kulturbaus

Die Vorsitzende informiert die Ausschussmitglieder darüber, dass die interaktive Lichtprojektion am 23.03.2017 in Betrieb gesetzt wurde.

Erwerb der Skulptur „Confluentia“ von Jacqueline Diffring

RM Altmaier und RM Schaab berichten, dass alle 25 verkleinerten Bronzeskulpturen „Confluentia“ verkauft worden sind, so dass nun der Ankauf der Original-Skulptur erfolgen könne. Im nächsten Ausschuss für Kultur- und Hochschulfragen soll dann über einen geeigneten Standort beraten werden.

(Anmerkung zur Niederschrift: Über das Vorgehen zum Erwerb der Skulptur wurde der Ausschuss für Kultur und Hochschulfragen bereits unter Punkt 3 in der Sitzung am 07.10.2016 informiert (UV/0231/2016).)

Die Vorsitzende beendet die Sitzung um 20:02 Uhr.

Für die Niederschrift:

Dr. Margit Theis-Scholz
Vorsitzende

Ilka Müller
Kultur- und Schulverwaltungsamt

Hinweis: Die nächste reguläre Sitzung des Ausschusses für Kultur und Hochschulfragen findet am 28.06.2017 um 18:00 statt.